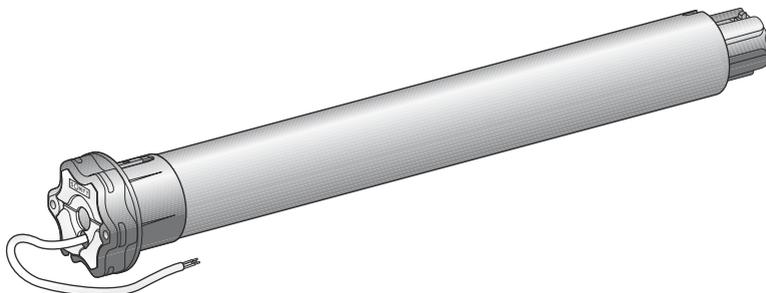


ilmo 50 WT



Hiermit erklärt Somfy, dass das Gerät alle grundlegenden Bestimmungen und Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG erfüllt. Eine Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse www.somfy.com/ce verfügbar. Verwendbar in der EU, der Schweiz und Norwegen.

Inhalt

1. Einleitung	6	4. Inbetriebnahme	8
2. Sicherheitshinweise	6	5. Bedienung	9
2.1 Allgemeines	6	5.1 Rollläden auf- und abfahren	9
2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	6	5.2 Hinderniserkennung	9
2.3 Spezifische Sicherheitshinweise	7	5.3 Festfrierschutz	9
3. Installation	7	6. Ein Problem mit dem ilmo 50 WT?	9
3.1 Vorbereitung des Antriebs	7	6.1 Fragen und Antworten	9
3.2 Vorbereitung der Welle	7	6.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung	10
3.3 Zusammenbau von Antrieb und Welle	8	7. Technische Daten	10
3.4 Einbau der Einheit Welle-Antrieb	8		
3.5 Verkabelung	8		

1. Einleitung

Der Antrieb ilmo 50 WT bedarf keiner Einstellungen: Er ist nach dem Anschließen sofort betriebsbereit. Die Endlageneinstellung des ilmo 50 WT erfolgen automatisch.

Der Antrieb ilmo 50 WT wurde zum Antrieb von Rollläden mit festen Wellenverbindern und Stopperrn, unter den im Folgenden beschriebenen Einsatzbedingungen, entwickelt.

Der Antrieb ilmo 50 WT kann sowohl rechts als auch links montiert werden. Er wird mit einem verriegelten Schalter oder Taster angesteuert.

Der Antrieb ilmo 50 WT verfügt über:

- eine Hinderniserkennung, die im Falle von Hindernissen Beschädigungen des Rollladenpanzers beim Herunterfahren verhindert,
- einem Festfrierschutz, der beim Festfrieren des Rollladens Beschädigungen des Rollladenpanzers beim Hochfahren verhindert.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeines

Lesen Sie vor der Montage und Nutzung des Produktes diese Montageanleitung sorgfältig durch.

Dieses Somfy-Produkt muss von einer fachlich qualifizierten Person installiert werden, für die diese Anleitung bestimmt ist.

Vor der Montage muss die Kompatibilität dieses Produktes mit den dazugehörigen Ausrüstungs- und Zubehöerteilen geprüft werden.

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Inbetriebnahme und die Bedienung dieses Produktes.

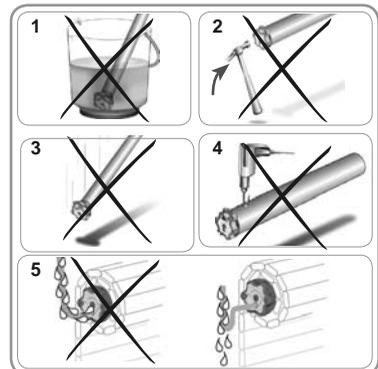
Das Fachpersonal muss außerdem alle im Installationsland geltenden Normen und Gesetze befolgen, und seine Kunden über die Bedienungs- und Wartungsbedingungen des Produktes informieren.

Jede Verwendung, die nicht dem von Somfy bestimmten Anwendungsbereich entspricht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Im Falle einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung, wie auch bei Nicht-Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung, entfällt die Haftung und Gewährleistungspflicht von Somfy.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise sowie die Nutzungsvorschriften werden in dieser Anleitung und in dem mitgelieferten Dokument "Sicherheitshinweise" erläutert.

- 1) Den Antrieb nie in Flüssigkeit tauchen!
- 2) Stöße vermeiden!
- 3) Den Antrieb nie fallen lassen!
- 4) Den Antrieb nie anbohren!
- 5) Eine Schleife im Versorgungskabel vorsehen, um das Eindringen von Wasser in den Antrieb zu vermeiden!



2.3 Spezifische Sicherheitshinweise

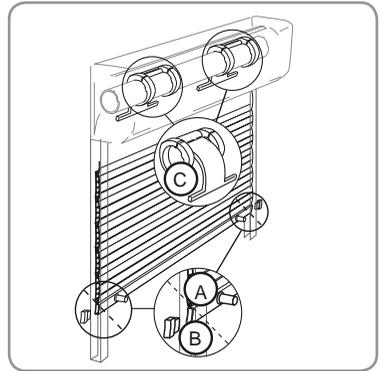
2.3.1 Rollladen

- Die Belastbarkeit des Rollläden und dessen Zubehörs überprüfen.

Der Rollladen muss mit folgenden Komponenten ausgestattet sein:

- an der Endleiste verschraubte Stopper – feste (A) bzw. abnehmbare Stopper (B) in den Führungsschienen – oder eine Endleiste, die als Stopper fungiert,
 - Hochschiebesicherungen oder feste Wellenverbinder (C).
- Stellen Sie sicher, dass der Antrieb für die Rollladengröße geeignet ist, um eine Beschädigung des Rollladens und/oder des Somfy-Produktes zu vermeiden.

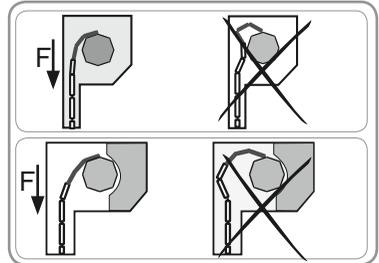
Hinweis: Für weitere Informationen zur Kompatibilität des Antriebs mit dem Rollladen und dessen Zubehör, wenden Sie sich an den Rollladen-Hersteller oder an Somfy.



2.3.2 Hochschiebesicherungen oder feste Wellenverbinder

- Stellen Sie nach dem Befestigen des Rollladens an der Welle sicher, dass, wenn sich der Rollladen in der unteren Endlage befindet, der feste Wellenverbinder bzw. die Hochschiebesicherung korrekt platziert ist und dass der erste Stab senkrecht in die Führungsschienen einläuft (Kraft F). Verändern Sie gegebenenfalls die Anzahl der verwendeten Stäbe, um die Stellung der Hochschiebesicherung bzw. des festen Wellenverbinders zu korrigieren, wenn sich der Rollladen in der unteren Endlage befindet.
- Ziehen Sie die Tabellen und Montageempfehlungen des Herstellers der festen Wellenverbinder bzw. der Hochschiebesicherungen zurate, um die für den jeweiligen Rollladen geeigneten Teile auszuwählen.

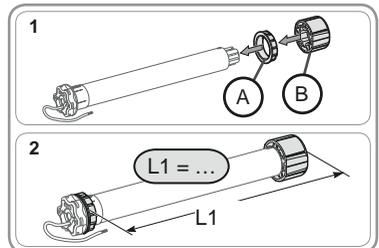
Hinweis: Verwenden Sie mindestens 2 Hochschiebesicherungen bzw. 2 feste Wellenverbinder, um den Rollladen an der Welle zu befestigen.



3. Installation

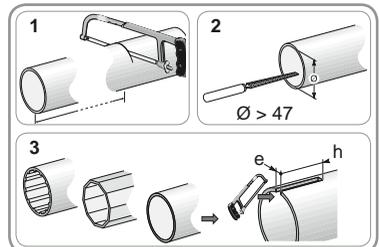
3.1 Vorbereitung des Antriebs

- 1) Montieren Sie den Adapter (A) und den Mitnehmer (B) an den Antrieb.
- 2) Messen Sie die Länge (L1) zwischen Antriebskopfplatte und dem äußeren Rand des Mitnehmers.



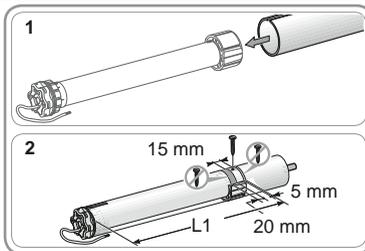
3.2 Vorbereitung der Welle

- 1) Schneiden Sie die Welle auf die Länge zu.
- 2) Entgraten Sie die Welle und entfernen Sie die Späne.
- 3) Versetzen Sie die Präzisionsrohre, unter Berücksichtigung folgender Maße, mit einer Ausklinkung:
 - e = 4 mm
 - h = 28 mm



3.3 Zusammenbau von Antrieb und Welle

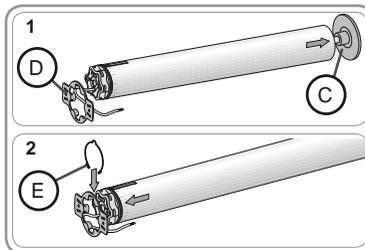
- 1) Führen Sie den Antrieb in die Welle ein.
Positionieren Sie bei Präzisionsrohren die Aussparung auf dem Adapter.
- 2) Fixieren Sie die Welle mit 4 selbstschneidenden Schrauben mit \varnothing 5 mm Durchmesser oder 4 Pop-Nieten aus Stahl mit \varnothing 4,8 mm Durchmesser an folgenden Stellen am Mitnehmer:
 - in einem Abstand von mind. 5 mm vom äußeren Rand des Mitnehmers: L1 - 5, und
 - in einem Abstand von max. 15 mm vom äußeren Rand des Mitnehmers.



Achtung! Die Schrauben bzw. Pop-Nieten dürfen nur am Adapter angebracht werden, nicht am Antrieb.

3.4 Einbau der Einheit Welle-Antrieb

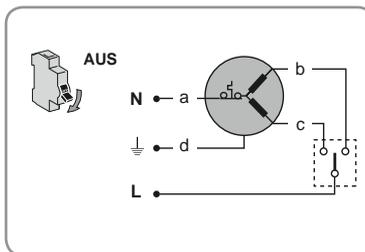
- 1) Bringen Sie die Einheit Welle-Antrieb am Gegenlager (C) an.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Einheit Welle-Antrieb am Gegenlager verriegelt ist. Diese Maßnahme verhindert das Herausrutschen der Einheit Welle-Antrieb aus dem Gegenlager, wenn der Behang an seiner unteren Endlage ankommt.
- Bringen Sie die Einheit Welle-Antrieb am Antriebslager (D) an.
- 2) Bringen Sie den Federring (E) an.



3.5 Verkabelung

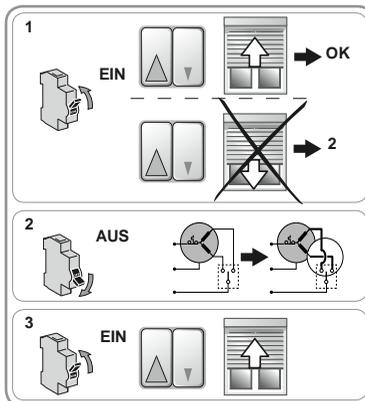
- Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung.
- Schließen Sie den Antrieb gemäß den Angaben in unten stehender Tabelle an:

	230 V 50 Hz	Kabel
a	Blau	Neutralleiter (N)
b	Braun	Phase Drehrichtung 1
c	Schwarz	Phase Drehrichtung 2
d	Gelb-Grün	Schutzleiter



4. Inbetriebnahme

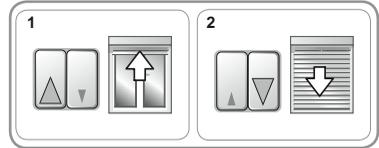
- 1) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein.
- Drücken Sie die AUF-Taste der Bedieneinheit:
 - ▶ Bewegt sich der Rollladen aufwärts, ist die Inbetriebnahme beendet.
 - ▶ Bewegt sich der Rollladen abwärts, gehen Sie bitte wie folgt vor.
- 2) Schalten Sie die Spannungsversorgung aus.
- Vertauschen Sie das braune und das schwarze Kabel an der Bedieneinheit.
- 3) Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein.
- Drücken Sie die AUF-Taste, um die Drehrichtung zu überprüfen.



5. Bedienung

5.1 Rollläden auf- und abfahren

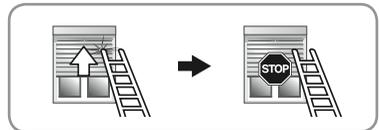
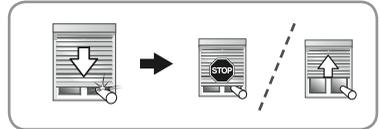
- 1) Drücken Sie die AUF-Taste:
 - ▶ Der Rollladen fährt hoch und bleibt bei Erreichen der oberen Endlage stehen, ohne dass eine Einstellung nötig ist.
- 2) Drücken Sie die AB-Taste:
 - ▶ Der Rollladen fährt runter und bleibt bei Erreichen der unteren Endlage stehen, ohne dass eine Einstellung nötig ist.



5.2 Hinderniserkennung

Die automatische Hinderniserkennung schützt den Rollladenpanzer vor Schäden und ermöglicht das Entfernen der Hindernisse:

- Falls der Rollladenpanzer bei der Abwärtsbewegung auf ein Hindernis trifft, stoppt der Behang automatisch:
 - ▶ Drücken Sie die AUF-Taste, um den Rollladen in die entgegengesetzte Richtung zu fahren. Das Hindernis wird freigegeben und kann entfernt werden.
- Falls der Rollladenpanzer bei der Aufwärtsbewegung auf ein Hindernis trifft, stoppt der Behang automatisch:
 - ▶ Drücken Sie die AB-Taste, um den Rollladen zu entsperren.



5.3 Festfrierschutz

Der Festfrierschutz funktioniert wie die Hinderniserkennung:

- Erkennt der Antrieb einen Widerstand, setzt er sich nicht in Bewegung, um eine Beschädigungen des Rollladenpanzers zu vermeiden:
 - ▶ Der Rollladen verbleibt in seiner ursprünglichen Position.

6. Ein Problem mit dem ilmo 50 WT?

6.1 Fragen und Antworten

Störungen	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Rollladen bewegt sich in die falsche Richtung.	Die Verkabelung ist fehlerhaft.	Die Verkabelung überprüfen und ggf. ändern.
Der Rollladen funktioniert nicht.	Die Verkabelung ist fehlerhaft.	Die Verkabelung überprüfen und ggf. ändern.
	Der Überhitzungsschutz ist aktiv.	Warten, bis der Antrieb abgekühlt ist.
	Das verwendete Kabel ist nicht konform.	Das verwendete Kabel überprüfen und sicherstellen, dass er über 4 Leiter verfügt.
	Die Bedieneinheit ist nicht kompatibel.	Die Kompatibilität überprüfen und die Bedieneinheit ggf. austauschen.
Der Rollladen hält zu früh an.	Der Rollladen unterliegt während der Bewegungen einer Reibung an den Führungsschienen, am Kasten, usw.	Kontrollieren Sie die Montage des Rollladens und korrigieren Sie eventuelle Reibstellen. Falls der Fehler weiter besteht, den Antrieb auf die Werkeinstellungen zurück setzen.
	Der Antrieb wurde in einen neuen Rollladen eingebaut.	Setzen Sie den Antrieb auf die Werkeinstellungen zurück, siehe Kapitel "Zurücksetzen auf Werkseinstellung".

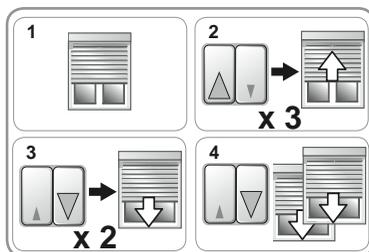
Störungen	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Rollladen hält nicht in der unteren Endlage an.	Die verwendeten Befestigungen sind nicht geeignet.	Kontrollieren Sie, ob der Rollladen mittels Wellenverbindern oder Hochschiebesicherungen an der Welle befestigt ist.
Der Rollladen hält nicht in der oberen Endlage an.	Das Verriegelungssystem des Rollladen in der oberen Endlage ist nicht geeignet.	Kontrollieren Sie, ob an der Endleiste verschraubte Stopper, feste bzw. abnehmbare Stopper in der Führungsschiene oder eine Endleiste, die als Stopper fungiert, vorhanden sind.

6.2 Zurücksetzen auf Werkseinstellung

6.2.1 Mit dem Rollladen verbundene Bedieneinheit

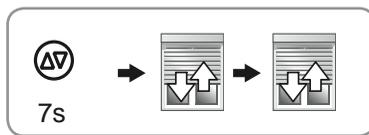
Hinweis: Befolgen Sie unbedingt jeden einzelnen der 4 nachfolgend beschriebenen Schritte, um das Zurücksetzen auf Werkseinstellung mit Erfolg durchführen zu können.

- 1) Bewegen Sie den Rollladen, bis er auf halber Höhe ist.
- 2) *Hinweis: Wiederholen Sie den Schritt 3-mal hintereinander*
 - Drücken Sie die AUF-Taste, bis sich der Rollladen in Bewegung setzt. Lassen Sie anschließend den Knopf sofort wieder los.
- 3) *Hinweis: Wiederholen Sie den Schritt 2-mal hintereinander*
 - Drücken Sie die AB-Taste, bis sich der Rollladen in Bewegung setzt. Lassen Sie anschließend den Knopf sofort wieder los.
- 4) Drücken Sie erneut die AB-Taste, bis der Rollladen 2 aufeinander folgende Bewegungen in die gleiche Richtung durchführt.
 - ▶ Der Antrieb ist nun auf Werkseinstellung zurück gesetzt. Nehmen Sie die Inbetriebnahme wieder auf.



6.2.2 Mit Einstellkabel für einen drahtgebundenen elektronischen Antrieb

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten AUF/AB des Einstellkabels, bis der Rollladen erst eine und dann noch eine zweite Auf-/Ab-Bewegung durchführt.
 - ▶ Der Antrieb ist nun auf Werkseinstellung zurück gesetzt. Nehmen Sie die Inbetriebnahme wieder auf.



7. Technische Daten

Betriebsspannung	230V/50 Hz ~
Temperaturbereich	- 20 °C bis + 70 °C
Schutzart	IP 44

Somfy Worldwide

Argentina:
Somfy Argentina
Tel: +55 11 (0) 4737-3700

Australia:
Somfy PTY LTD
Tel: +61 (2) 8845 7200

Austria:
Somfy GesmbH
Tel: +43 (0) 662 / 62 53 08 - 0

Belgium:
Somfy Belux
Tel: +32 (0) 2 712 07 70

Brazil:
Somfy Brasil Ltda
Tel: +55 11 3695 3585

Canada:
Somfy ULC
Tel: +1 (0) 905 564 6446

China:
Somfy China Co. Ltd
Tel: +8621 (0) 6280 9660

Croatia :
Somfy Predstavništvo
Tel: +385 (0) 51 502 640

Cyprus :
Somfy Middle East
Tel: +357(0) 25 34 55 40

Czech Republic:
Somfy, spol. s.r.o.
Tel: (+420) 296 372 486-7

Denmark:
Somfy Nordic Danmark
Tel: +45 65 32 57 93

Export:
Somfy Export
Tel: + 33 (0)4 50 96 70 76
Tel: + 33 (0)4 50 96 75 53

Finland:
Somfy Nordic AB Finland
Tel: +358 (0)9 57 130 230
Fax: +358 (0)9 57 130 231

France :
Somfy France
Tel. : +33 (0) 820 374 374

Germany:
Somfy GmbH
Tel: +49 (0) 7472 930 0

Greece:
SOMFY HELLAS S.A.
Tel: +30 210 6146768

Hong Kong:
Somfy Co. Ltd
Tel: +852 (0) 2523 6339

Hungary :
Somfy Kft
Tel: +36 1814 5120

India:
Somfy India PVT Ltd
Tel: +91(1) 11 4165 9176

Indonesia:
Somfy Jakarta
Tel: +(62) 21 719 3620

Iran:
Somfy Iran
Tel: +98-217-7951036

Israel:
Sisa Home Automation Ltd
Tel: +972 (0) 3 952 55 54

Italy:
Somfy Italia s.r.l
Tel: +39-024847181

Japan:
SOMFY KK
Tel: +81 (0)45 481 6800

Jordan:
Somfy Jordan
Tel: +962-6-5821615

Kingdom of Saudi Arabia:
Somfy Saoudi
Riyadh :
Tel: +966 1 47 23 020
Tel: +966 1 47 23 203

Jeddah :
Tel: +966 2 69 83 353

Kuwait:
Somfy Kuwait
Tel: +965 4348906

Lebanon:
Somfy Lebanon
Tel: +961 (0) 1 391 224

Malaysia:
Somfy Malaysia
Tel:+60 (0) 3 228 74743

Mexico:
Somfy Mexico SA de CV
Tel: 52 (55) 4777 7770

Morocco:
Somfy Maroc
Tel: +212-22443500

Netherlands:
Somfy BV
Tel: +31 (0) 23 55 44 900

Norway:
Somfy Nordic Norge
Tel: +47 41 57 66 39

Poland:
Somfy SP Z.O.O.
Tel: +48 (22) 50 95 300

Portugal:
Somfy Portugal
Tel. +351 229 396 840

Romania:
Somfy SRL
Tel.: +40 - (0)368 - 444 081

Russia:
Somfy LLC.
Tel: +7 495 781 47 72

Serbia:
SOMFY Predstavništvo
Tel: 00381 (0)25 841 510

Singapore:
Somfy PTE Ltd
Tel: +65 (0) 6383 3855

Slovak republic:
Somfy, spol. s r.o.
Tel: +421 337 718 638
Tel: +421 905 455 259

South Korea:
Somfy JOO
Tel: +82 (0) 2594 4331

Spain:
Somfy Espana SA
Tel: +34 (0) 934 800 900

Sweden:
Somfy Nordic AB
Tel: +46 (0)40 16 59 00

Switzerland: Somfy A.G. -
Tel: +41 (0) 44 838 40 30

Syria: Somfy Syria
Tel: +963-9-55580700

Taiwan:
Somfy Development and
Taiwan Branch
Tel: +886 (0) 2 8509 8934

Thailand:
Bangkok Regional Office
Tel: +66 (0) 2714 3170

Tunisia:
Somfy Tunisia
Tel: +216-98303603

Turkey:
Somfy TurkeyMah.,
Tel: +90 (0) 216 651 30 15

United Arab Emirates:
Somfy Gulf Jebel Ali Free Zone
Tel: +971 (0) 4 88 32 808

United Kingdom:
Somfy Limited
Tel: +44 (0) 113 391 3030

United States:
Somfy Systems
Tel: +1 (0) 609 395 1300

